



30 Jahre Sicherheitsgemeinschaft Bürger und Polizei Prien

Beitrag

Seit 30 Jahren gibt es eine Sicherheitsgemeinschaft Bürger und Polizei im Dienstbereich der Polizeiinspektion Prien als Verein mit derzeit rund 250 Mitgliedern. Die Gründungs-Initiative ging vom damaligen Leiter der Polizei-Inspektion Prien Peter Wendl in guter Abstimmung mit Priens damaligen Ersten Bürgermeister Lorenz Kollmannsberger aus. Das Jubiläum, das an die Gründungsversammlung auf der Fraueninsel erinnern sollte, wurde im Rahmen einer Jubiläums-Schiffahrt über den Chiemsee gefeiert. Schönster Spätsommer-Sonnenuntergang begleitete die Sonderfahrt und belohnte die vielen Ehrenamtlichen und Vereinsmitglieder für deren Engagement zugunsten eines guten Verhältnisses zwischen Ordnungshütern und Bewohnern bzw. Gästen.

„Ohne die Visionen der Gründungsmitglieder hätten wir in den letzten 30 Jahren nicht so viel für ein besseres Sicherheitsgefühl erreichen können. Das Vertrauen zwischen Bürgern und Polizei ist eine entscheidende Basis dafür, dass die gesellschaftlich gestiegenen Herausforderungen gemeistert werden können“ – mit diesen Worten hieß Vereinsvorsitzender und Priens Bürgermeister Andreas Friedrich die Jubiläumsgäste willkommen und er fügte an: „Unser Verein ist mehr als ein Förderverein, der sich erfolgreich um eine bessere Ausgestaltung der Polizei bemüht hat. Aufklärung, Prävention und Vorträge (zuletzt zum immer bedeutender werdenden Thema „Enkeltrick“ unter Ausnutzung der neuen Kommunikationstechniken) bleiben wichtiger Teil unserer Aktivitäten. Dazu brauchen wir starke und viele Mitglieder als Basis“. Ein besonderes Lob galt für die offene und partnerschaftliche Zusammenarbeit der Priener Polizeiinspektion unter der Leitung von Karin Walter und Schriftführer Peter Fenzl von der Sicherheitsgemeinschaft, der sich akribisch nicht nur um die Jubiläumsfeier kümmerte.

Die besonderen Willkommensgrüße an Bord des Fahrgastschiffes „Ludwig Feßler“, das entgegenkommend von der Chiemsee-Schiffahrt zur Verfügung gestellt wurde, konnten mit Bernaus Altbürgermeister Lorenz Steindlmüller, mit Ingrid und Ludwig Feßler, mit Peter Fenzl und mit Gisela Fischer einige Gründungs-Mitglieder begrüßt werden. Besondere Willkommensgrüße galten Ehrenvorsitzendem und Bernaus Alt-Bürgermeister Klaus Daiber sowie Matthias Jokisch, dem Bürgermeister von Brannenburg und dem Vorsitzenden der Sicherheitsgemeinschaft Inntal. Diese – sowie jene von Vohenstrauß in der Oberpfalz – wurde im Gefolge der erfolgreichen Priener

Vereinsgründung vor 30 Jahren aufgrund guter und persönlicher Beziehungen zur Marktgemeinde Prien ins Leben gerufen. Zum Erfolg der gut organisierten und bewirteten Sonderfahrt über das Bayerische Meer trugen auch noch Bernaus Bürgermeisterin Irene Biebl-Daiber als Zweite Vereinsvorsitzende und Mitorganisatorin sowie Caterer und Wirt Robert Mayer aus Thalkirchen bei.

Fotos: Hötzelsperger – 1. Von links: 2. Vorsitzende Irene Biebl-Daiber, Ingrid Feßler, Lorenz Steindlmüller, Gisela Fischer, Ehrenvorsitzender Klaus Daiber, Ludwig Feßler, Schriftführer Peter Fenzl und Erster Vorsitzender Andreas Friedrich. 2. Stimmungsvolle Fahrt über den Chiemsee. 3. Brannenburgs Bürgermeister Matthias Jokisch als Vorsitzender der Sicherheitsgemeinschaft Inntal.





















Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemsee
3. München-Oberbayern
4. Sicherheitsgemeinschaft Bürger und Polizei